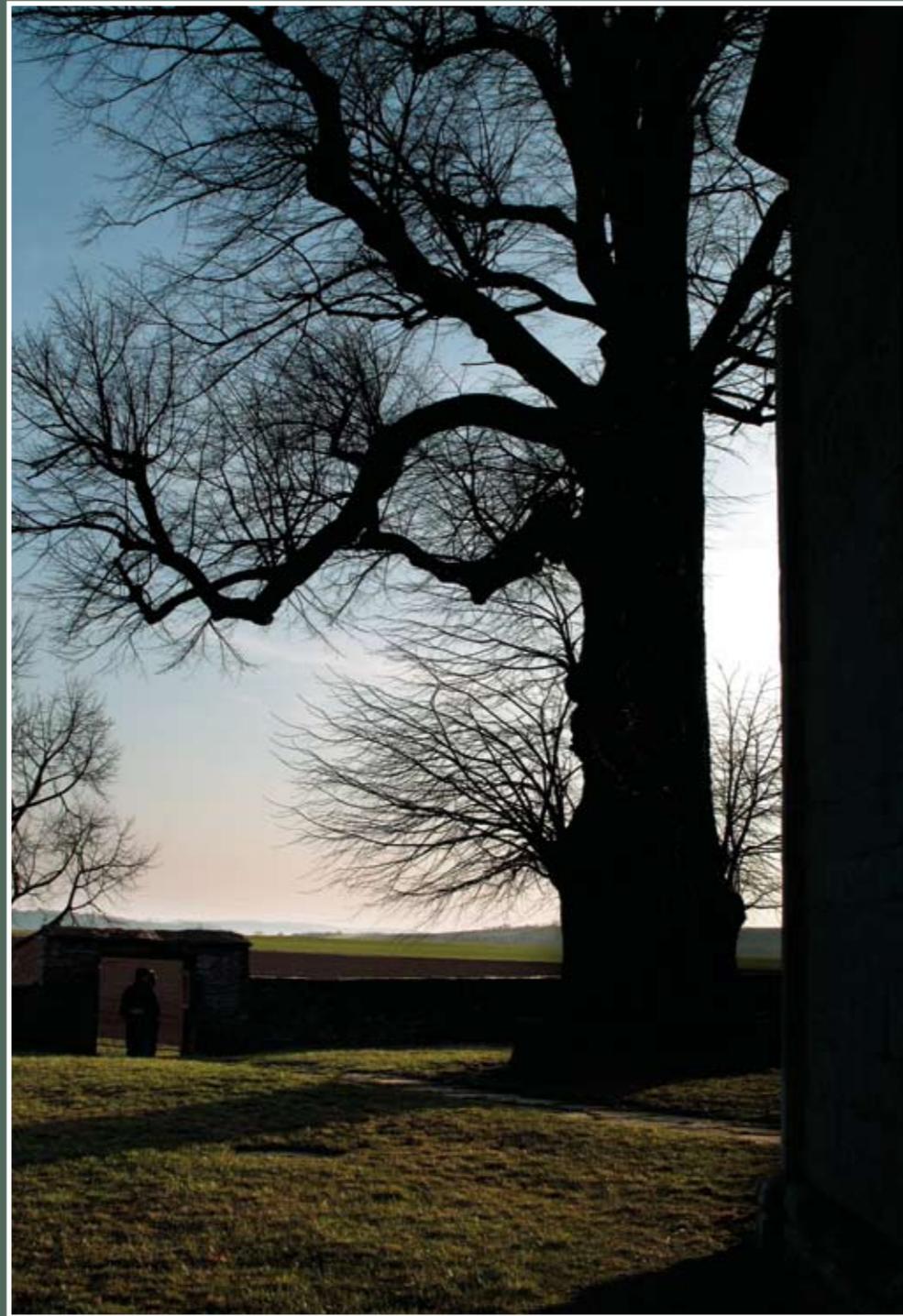


OBERWITTIGHAUSEN



Die bei Oberwittighausen gelegene St. Sigismundkapelle schaut mit ihrer schönen Linde und Glockentürmchen aus einem grauen Mauerkragen. Auch bei diesem Zentralbau der Romanik ist eine Quelle bezeugt, die von Wallfahrern als heilkräftig angesehen wurde. Das um 1200 geschaffene Portal mit seinem figürlichen und ornamentalen Bildwerk entzieht sich rein kunsthistorischer Deutung, erscheint eher als ein in Stein gehauener Exorzismus. Eine Sage erzählt, Riesen hätten die Kirchen von Grünsfeldhausen, Oberwittighausen und Gaurettersheim erbaut, jeweils in Hammerwurfweite entfernt. Das romanische Kirchlein von Gaurettersheim, in Sichtweite von St. Sigismund gelegen, mußte 1874 einem Neubau weichen; die angebliche Riesen-Rippe, die in der Vorhalle der Kirche hängt, ist der Stoßzahn eines Mammuts.

